



Pressemitteilung der Stadt Freilassing

25.10.2022

Pressestelle der Stadt Freilassing

Münchener Straße 15

83395 Freilassing

Tel. (08654) 3099-302/-303

E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@freilassing.de

Internet: www.freilassing.de

Glasfaser für Freilassing, Ainring und Saaldorf-Surheim

Glasfaser-Internet für Haushalte: Mitte Oktober unterschrieben die Bürgermeister von Freilassing, Ainring und Saaldorf-Surheim die Kooperationsvereinbarung zum Breitbandausbau / Glasfaser mit der Deutschen GigaNetz GmbH.

Der Breitbandausbau in Freilassing, Ainring und Saaldorf-Surheim schreitet voran: Nach Beschluss des Freilassinger Stadtrates vom 27.09. (Ainring: 27.09., Saaldorf-Surheim: 13.10.), der die Zustimmung zum Kooperationsvertrag gab, soll der Ausbau in allen drei Kommunen für bis zu 100 % aller Haushalte, die noch nicht im Ausbau sind, mit FTTH erfolgen – das bedeutet: Glasfaser bis ins Haus.

„Das geplante Glasfaser-Netz zeichnet sich im Vergleich zu VDSL- oder TV Kabelnetz durch höhere Bandbreiten von aktuell bis zu 10.000 Mbit/s im Down- und Upload aus und hat dabei mit circa zwei Millisekunden die niedrigsten Pingwerte unter allen Kabelübertragungsmedien. Auch beim Thema Energieeffizienz überzeugen die neuen Glasfasernetze, da sie z.B. gegenüber VDSL-Netztechnik um ca. 55 Prozent und zu TV-Kabelnetzen sogar um ca. 75 Prozent sparsamer sind“, erklärt Breitbandpate Ionut Plenz. „In anderen Worten: sehr schnelles zukunftssträchtiges Internet, das sowohl für Firmen-, aber auch für Privatanutzer z.B. im Homeoffice, für Streamingdienste, Smarthome-Anwendungen oder im Internet-Gaming, mit hohen Down und Upload Raten spielend fertig wird.“

Durch das Ausbau-Konzept der Deutschen GigaNetz GmbH werden keine neuen kommunalen Investitionen nötig. Machen Nutzer*innen vor Baubeginn einen Vorvertrag, so entstehen ihnen als Endkund*innen keine zusätzlichen Baukosten. Geplant sind kurze Bauzeiten – bereits 2025 soll das Glasfaser-Netz für alle drei Kommunen einsatzfähig sein.

„Ich freue mich, dass Freilassing diesen Schritt in Richtung Zukunft macht“, so Erster Bürgermeister Markus Hiebl.

Informationen zum Thema Glasfaser der Deutschen GigaNetz GmbH finden Sie online auf www.deutsche-giganetz.de. Individuelle Anliegen werden gerne von Breitbandpate Ionut Plenz bearbeitet: breitband@freilassing.de / breitband@ainring.de / breitband@saaldorf-surheim.de



BU: Von links nach rechts: Ionut Plenz, Bürgermeister Andreas Buchwinkler (Saaldorf-Surheim), Erster Bürgermeister Markus Hiebl, Bürgermeister Martin Öttl (Ainring), Martin Marks (Deutsche Giganetz GmbH).

Foto: Stadt Freilassing

Hinweis: Fotos dürfen nicht archiviert werden und sind nur zur einmaligen Verwendung im Rahmen der aktuellen Berichterstattung gestattet!